

Schönheit der Natur zu Fuß entdecken

50 Frauen und Männer wanderten im Naturpark anhand einer neuen Broschüre

HANN. MÜNDENBÜHREN. 50 Frauen und Männer, die bei Wind und Wetter unterwegs sind, trafen sich am Parkplatz Lange Bahn zwischen Hemeln und Ellershausen zu einer -Wanderung. Sie erprobten die erste Wanderwegbroschüre, die der Naturpark Münden gemeinsam mit dem Touristikverein Hann. Münden, dem Projektmanagement „Leader“ des Landkreises Göttingen und einer Projektgruppe erarbeitet hat.

Georg Hoffmann, Ortsheimatpfleger von Bühren, Alfred Urhahn, Ortsbürgermeister von Hemeln und Walter Henckel, Ortsheimatpfleger von Hemeln, stellten einige der Anlaufpunkte der Ausschnittskarte vor und berichteten den Wanderern, wie der Flyer zustandekam.

Studenten machten mit

Eine Projektgruppe, die Studierende des Fachs Regionalmanagement der Hochschule für angewandte Kunst und Wissenschaft in Göttingen (HAWK) ins Leben gerufen hatten und zu der auch andere sehr engagierte Projektmit-



Wanderfreunde mit neuem Flyer unterwegs: Das Foto zeigt die Gruppe am Parkplatz Lange Bahn zwischen Hemeln und Ellershausen.

Foto: nh

glieder gehören, begleiteten die Entstehung der Broschüre. „Die Natur vor der eigenen Haustür wieder zu erkunden, der Hektik des Alltags zu entfliehen und Geborgenheit in einer wunderschönen Landschaft zu empfinden, das ist das Ziel dieses Flyers“, sagte der Bührener Georg Hoffmann.

Sechs Wanderwegflyer

sind zur Zeit in der Entwicklung und werden in wenigen Wochen Auskunft über die Wander- und Erlebnisregion Naturpark Münden geben.

Rundwanderwege

Eine Ausschnittskarte gibt einen Überblick über die Rundwanderwege mit den entsprechenden Markierungszeichen.

Besonderheiten, wie zum Beispiel im Hemeln/Bühren-Flyer der Kulturpfad mit den Kreuzsteinen in Bühren, Fundorten steinzeitlicher Pfeilspitzen auf dem Hemelner Rundweg H1 oder die Märchenerlebnisstation am idyllischen Waldrand bei Hemeln machen neugierig auf eine vielfältige Kultur- und Erlebnislandschaft. (red)